

## Siebentes Kapitel.

### Von den Schneidemühlen.

---

#### §. 177.

Das bekannte Werkzeug, die Säge, dient zum Zerlegen der Holzblöcke in Breter, Bohlen, Latten zc., sowie der Steine und anderer Materialien. Da aber das Zerschneiden starker Holzblöcke und anderer Dinge mittels der Handsäge zeitraubend ist, so hat man diese Arbeit einer Maschine aufgegeben, welche Säge- oder Schneidemühle heißt. Ihr arbeitendes Organ ist demnach die Säge.

Beim Schneiden mit der Handsäge hat der Block eine feste Lage und der Arbeiter schreitet mit seiner Säge vorwärts, sowie letztere immer tiefer eindringt. Wollte man diese Bewegung auf die Schneidemühle anwenden, so würde dieses eine sehr zusammengesetzte Maschine werden; darum hat man der Säge einen bestimmten Ort angewiesen, wo sie sich auf- und abbewegt, den Block dagegen auf einen Wagen festgelagert, welcher ihn der Säge nach und nach zuführt; also umgekehrt wie bei der Handsäge.